

# Erklärung zur Namensführung eines Kindes

(§§ 1617, 1617 a, 1617 b, 1617 c BGB, Art. 10 (3) EGBGB)

<b>Mutter</b> (Familienname, Geburtsname, Vornamen, Geburtsdatum und -ort, Wohnort, Staatsangehörigkeit, E-Mail)
In Deutschland gemeldet: <input type="checkbox"/> nein, <input type="checkbox"/> ja: Anschrift:

**Familienstand der Mutter**<sup>1</sup>:  ledig  verheiratet  geschieden  verwitwet

<b>Vater</b> (Familienname, Geburtsname, Vornamen, Geburtsdatum und -ort, Wohnort, Staatsangehörigkeit, E-Mail)
In Deutschland gemeldet: <input type="checkbox"/> nein, <input type="checkbox"/> ja: Anschrift:

Eheschließung der Eltern am . in .

<b>Kind</b> (Familienname, Vornamen, Wohnort, Geburtstag und -ort, Staatsangehörigkeit)

gemeinsames leibliches Kind  Adoptivkind der Eltern

. Kind der Eltern. Weitere Kinder dieser Eltern (Familienname, Vorname, Geburtstag und –ort):

**Inhaber der elterlichen Sorge**:<sup>1</sup>  beide Elternteile  Mutter

gewöhnlicher Aufenthalt des Kindes zum Zeitpunkt der Geburt in

## Erklärung <sup>2</sup>

§§ 1617, 1617 b BGB (deutsches Recht)	<input type="checkbox"/> <b>Wir bestimmen als gemeinsam Sorgeberechtigte für das o.g. Kind den Familiennamen</b>  <input type="checkbox"/> <b>des Vaters</b> . <b>oder</b> <input type="checkbox"/> <b>der Mutter</b> .  <b>Uns ist bekannt, dass diese Namensbestimmung für unsere weiteren Kinder gilt.</b> <sup>3</sup>
§ 1617 a BGB	<input type="checkbox"/> <b>Ich, der allein sorgeberechtigte Elternteil, erteile dem Kind den Familiennamen des anderen Elternteils</b>  .  <b>Ich, der nicht sorgeberechtigte Elternteil, willige in die Namenserteilung ein.</b> <sup>3</sup> <b>Uns ist bekannt, dass diese Namensbestimmung <u>nicht</u> für unsere/meine weiteren Kinder gilt.</b>
Art. 10 (3) EGBGB (nicht deutsches Recht)	<input type="checkbox"/> <b>Wir/ ich bestimme(n) für das o.g. Kind Recht, welches das Heimatrecht eines Elternteils ist, für die Namensführung des Kindes.</b>  <b>Das Kind führt aufgrund dieses Rechts/ soll auf der Grundlage dieses Rechts den Familiennamen</b>  <b>führen.</b> <sup>3</sup> <b>Uns/Mir ist bekannt, dass diese Rechtswahl- und Namensbestimmung <u>nicht</u> für unsere/meine weiteren Kinder gilt.</b>

<sup>1</sup> zum Zeitpunkt der Geburt des Kindes

<sup>2</sup> Es ist eine der Erklärungsmöglichkeiten zu wählen. Die Beteiligung des Kindes ist ggf. zusätzlich erforderlich.

<sup>3</sup> Hat das Kind das 14. Lebensjahr vollendet, so ist zusätzlich die Erklärung im Folgenden (Beteiligung des Kindes) abzugeben.

- Das Kind hat das 14. Lebensjahr vollendet und schließt sich der o.g. Bestimmung an / willigt in die Erklärung ein.**
- Das Kind führt bereits einen Familiennamen und hat das fünfte Lebensjahr vollendet. Es schließt sich der Bestimmung des Ehenamens der Eltern an und führt künftig den Familiennamen**
- Als gesetzlicher Vertreter bzw. gesetzliche Vertreterin stimmen wir / stimme ich der Anneschlussklärung / Einwilligungserklärung des Kindes zu.**

**Wir (Ich) wünsche(n) die Ausstellung von gebührenpflichtigen Bescheinigung(en) über die Wirksamkeit der Namensklärung.**

Bei Geburt vor dem 01.04.1994:

- Der Familienname des Kindes wurde in einem deutschen Identitätspapier/Personenstands buch eingetragen.
- Der Familienname des Kindes wurde bisher **nicht** in einem deutschen Identitätspapier/ Personenstandsbuch eingetragen.

Uns / mir ist bekannt, dass diese Erklärung unwiderruflich ist.

\_\_\_\_\_ (Mutter)

\_\_\_\_\_ (Vater)

\_\_\_\_\_ (ggf. Kind)

Die vorstehenden Unterschriften beglaubige ich aufgrund der vor mir erfolgten Vollziehung.

Die Erklärenden haben sich ausgewiesen durch

\_\_\_\_\_, Nr. \_\_\_\_\_, ausgestellt am \_\_\_\_\_  
(Personaldokument)

\_\_\_\_\_, Nr. \_\_\_\_\_, ausgestellt am \_\_\_\_\_  
(Personaldokument)

\_\_\_\_\_, Nr. \_\_\_\_\_, ausgestellt am \_\_\_\_\_  
(Personaldokument)

, den

\_\_\_\_\_  
(Konsularbeamter / Konsularbeamtin)

(Siegel)

**Bitte Vordrucke mit mehreren Blättern untrennbar verbinden**